

Informationen zum Fahrradmietsystem der RSVG

Mit Einführung des RSVG-Bike stellt die RSVG zusammen mit dem Kreis und den Kommunen einen weiteren wichtigen Mosaikstein für die notwendige und bereits eingeleitete Verkehrswende bereit und unternimmt einen weiteren Schritt hin zu einem umweltfreundlichen Mobilitätsdienstleister. Als schnelle, flexible und emissionsfreie Ergänzung zum ÖPNV ist das RSVG-Bike ideal für Pendler aber auch für Touristen und Ausflügler.

Beschreibung der verfügbaren Räder

Konventionelle Räder

- Höhenverstellbarer Sattel (Schnellverschluss)
- 7 Gänge
- Tiefeinstieg
- Frontgepäckträger
- Schließsystem unabhängig von gesonderter Infrastruktur

E-Bikes

Wie konventionelle Räder **plus**

- Unterstützung mit Reichweite von mind. 80 km
- Anzeige Ladezustand der Räder am Rad sowie in der App

Lastenrad / E-Lastenrad

Wie konventionelle Räder bzw. E-Bikes **plus**

- Offene Transportbox für Beladungsgewicht von ca. 100 kg inkl. Sitzmöglichkeiten mit Anschnallmöglichkeiten für 2 Kinder
- E-Lastenrad mit Wechselakku

Funktionsweise

Konventionelle Fahrräder

- Die Fahrräder sind an barrierefreien, gekennzeichneten Mietstationen (Bodenmarkierungen, Aufkleber, Schild) in den teilnehmenden Städten per App mietbar. Die Stationen befinden sich vorwiegend an ÖPNV-Haltestellen, damit eine Vernetzung und Kombination mit Bussen und Bahnen reibungslos gelingt.
- Eine Vernetzung ist auch zwischen den teilnehmenden Städten gegeben. So kann ein Rad z.B. in Siegburg ausgeliehen und an einer beliebigen RSVG-Bike-Station in Sankt Augustin, Hennef, Niederkassel oder demnächst auch in Troisdorf abgegeben werden.
- Die Mietstationen sind mit Bodenmarkierungen und einem Schild versehen

Anlage



- Die Mieträder können rund um die Uhr und das ganze Jahr über gebucht werden. Ein herkömmliches Rad kostet 1 Euro pro angefangene 30 Minuten (maximal 9 Euro am Tag) und kann von VRS-Abokunden die ersten 30 Minuten kostenlos genutzt werden. VRS-Abokunden erhalten darüber hinaus 50% Rabatt auf die Miete sowie die Reservierungsgebühr.

E-Bikes

- Die E-Bikes können an barrierefreien festen Mietstationen in den teilnehmenden Städten und Gemeinden per App gemietet werden. Die Stationen befinden sich vorwiegend an ÖPNV-Haltestellen, damit eine Vernetzung und Kombination mit Bussen und Bahnen reibungslos gelingt.
- Eine Vernetzung ist auch zwischen den teilnehmenden Kommunen gegeben. So kann ein Rad z.B. in Königswinter ausgeliehen und an einer beliebigen RSVG-E-Bike-Station bspw. in Hennef oder Bad Honnef abgegeben werden.
- Die Mietstationen sind mit einer Stele für die Technik und Ladesäulen (gleichzeitig auch Anschlussmöglichkeit der Räder) ausgestattet.



Anlage

- In jeder Stadt/Gemeinde mit E-Bikes im Angebot befindet sich mind. 1 feste Station variabler Größe (empfohlen werden standardmäßig 8-10 Räder, mind. jedoch 4 Räder). Die Stationen sind modular aufgebaut, um Kapazitätsänderungen jederzeit Rechnung tragen zu können.
- Zusätzlich zu den festen Stationen sind 1-2 virtuelle Stationen pro Kommune möglich. Das bedeutet, dass hier E-Bikes abgestellt und ausgeliehen werden können, es jedoch keine Möglichkeit zum Aufladen gibt. Damit besteht die Chance, die Nachfrage ohne großen Aufwand zu testen und auch die Verfügbarkeit des Systems zu erhöhen.
- Die Ladesäulen sowie die Stele werden von der Firma nextbike nach den Vorgaben der Kommunen (Anzahl Plätze, Lage, sowie Art der Anordnung der Säulen) errichtet. Die Kommunen sorgen für den Stromanschluss (und zahlen auch den Strom) und die vorbereitenden Tiefbauarbeiten.

Tarife

Konventionelles Rad	E-Bike/Lastenrad	E-Lastenrad
1 € / 30 Min., max. 9 € / Tag	2 € / 30 Min., max. 18 € / Tag	3 € / 30 Min., max. 27 € / Tag
VRS-Abokunden: 30 Freiminuten pro Ausleihe*, Entfall von Anmelde- und Grundgebühren, 50 % Rabatt auf Miete	VRS-Abokunden: Entfall von Anmelde- und Grundgebühren, 50 % Rabatt auf Miete	VRS-Abokunden: Entfall von Anmelde- und Grundgebühren, 50 % Rabatt auf Miete
* Gegen wiederholte Inanspruchnahme der Freiminuten pro Ausleihe ist eine Zeitsperre vorzusehen. Die Dauer der Zeitsperre wird vom Auftraggeber festgelegt und ist vom Auftragnehmer umzusetzen.	Übernachtstarif zwischen 17:00 und 8:00 Uhr: pauschal 3 €(gilt nicht für Lastenräder)	
Die Reservierungsgebühr von 1,00 € - bzw. bei VRS-Abokunden von 0,50 € - wird auf die Miete angerechnet.		
Vertragsstrafen und Bonussysteme (z. B. Gutschrift/Anrechnung bei Abstellung in bestimmtem Bereich) gegenüber den Kunden sowie Nutzungsbedingungen können durch den Auftragnehmer in Abstimmung mit dem Auftraggeber festgelegt werden.		